



Zugestellt durch Österreichische Post.at  
Amtliche Mitteilungen  
Nr. 248 / März 2020

# PREDINGER PFARRBLATT

Kommunikationsorgan der röm. kath. Pfarrgemeinde Preding

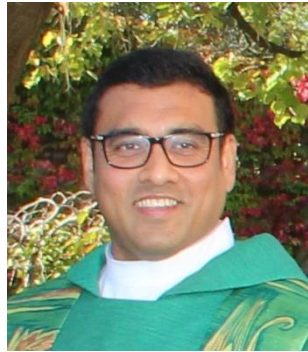
**OSTERN 2020 –  
anders gefeiert**  
**Wo zwei oder drei  
in meinem Namen  
versammelt sind,  
da bin ich mitten  
unter ihnen.**

Matthäus 18, 20



## Liebe Schwestern und Brüder,

wir erleben eine ungewöhnliche Zeit. Keiner von uns konnte am ersten Jänner dieses Jahres so etwas erahnen. Unsicherheit, Angst, Entbehrungen haben mit der Situation, die Covid-19 gebracht hat, zugenommen. Inmitten dieser Situation begegnet uns das Fest Ostern. Ein anders Osterfest, als es das bis jetzt gab. Wir können nicht mehr als Gemeinschaft der Kirche, wie wir gewohnt sind, die Palmweihe, Karwoche und Osterspessensegnung, aber auch die Osternacht und den Ostersonntag mit den anderen Gläubigen in der Kirche feiern. Es ist die bittere Realität.



Ich glaube, in dieser neuen Situation führt uns der Herr in die Tiefe der Geheimnisse ein, die wir in diesen Tagen feiern. Wir feiern, dass Gottes Sohn in Jesus Christus das Leiden der Welt in seinem Leiden auf sich genommen hat. Er hat als wahrer Gott und wahrer Mensch unsere Sünden auf sich genommen und ist am Kreuz für uns gestorben. Deswegen kennt er unsere Sorgen, Leiden, Ängste, Unsicherheit und unsere Einsamkeit. Keines dieser Gefühle ist ihm unbekannt. Er hat das alles in seinem Leben auf der Erde erlebt.

Wer in diesen Tagen all das durchmacht, ist tief mit dem leidenden und gekreuzigten Jesus verbunden. Jesus ist nicht weit weg, sondern in diesem Moment so tief mit uns verbunden,

dass wir ihn vielleicht gar nicht mehr erkennen können. Er stärkt uns, er gibt uns Kraft, alles auszuhalten und positiv in die Zukunft zu blicken. Er will uns sagen, dass der Karfreitag eine Voraussetzung für Ostern ist. Ohne Kreuz, ohne Leid gibt es keine Auferstehung. In der Osternacht entzünden wir das Osterfeuer und verkünden feierlich Christus als das Licht, das alle Dunkelheit vertreibt und die ganze Welt erhellt. Er leuchtet als das Licht auch in dieser dunklen Stunde. In seinem Licht können wir einander in dieser Osternacht neu sehen. In seinem Licht wollen wir den Sinn des Lebens erkennen, langsamer werden und erkennen, dass er über allem steht. Er hat die Macht auf der Erde und im Himmel. Er hält unser Geschick in seinen Händen. Er lenkt die Bahnen dieser Welt. Auf ihn wollen wir vertrauen. Er sagt uns: „Fürchtet euch nicht“ und er verspricht seine bleibende Gegenwart in seiner Kirche. Wer glaubt, ist nie allein.

Die wahre Osterfreude hängt nicht von äußeren Dingen ab sondern es ist eine Freude des Erneuerns, eine innere Freude. Diese innere Freude will der auferstandene Herr uns schenken. Bleiben wir mit ihm, der das Licht der Welt ist, verbunden!

Bleiben wir miteinander im Gebet verbunden! Bringen wir mit Worten und kleinen Taten des Alltags füreinander Hoffnung, Mut und Kraft! Ich wünsche Ihnen allen GESEGNETE OSTERN! Der Herr ist auferstanden! Er ist wahrhaft auferstanden! Halleluja !

**Euer Seelsorger Laurentius Edirisinghe**



### **Lebendiger Kreuzgarten**

**für die Feier zu Hause, besonders geeignet für Familien mit Kindern.**

**Material:** ca. 10 ausgebrannte Teelichthüllen, Watte, Kressesamen, Teelichter

Während der Karwoche in die Teelichthüllen mit Wasser befeuchtete Watte legen und Kressesamen aufstreuen. Anschließend die Kressetöpfchen in Kreuzform an einen besonderen Platz stellen. Gemeinsam beobachten, wie nach

einigen Tagen die Kresse zu wachsen beginnt. Am Ostersonntag wird das Kreuz „aufgelöst“ und jedes Familienmitglied findet beim Osterfrühstück ein grünes Kressегärtlein auf seinem Teller. Die Teelichter können am Ostersonntag als brennendes Osterlicht (in Kreuzform oder ähnliches) den Tisch schmücken.

## **Liebe Pfarrbevölkerung!**

Leider können die Priester und Wortgottesleiterinnen heuer nicht wie gewohnt mit Ihnen die Osterspeisen segnen. Die Gemeinschaft der Feiernden wird uns fehlen! Wir möchten Sie aber ermuntern, in Ihrer Familie (oder auch allein) eine kurze Feier abzuhalten und den Segen Gottes auf Ihre Osterspeisen herabzurufen. Um Ihnen das zu erleichtern, haben wir einen Feiervorschlag zusammengestellt, den Sie, ganz oder nur Teile davon, verwenden können. Wenn Sie möchten, besprengen Sie die Speisen mit Weihwasser. In der Annakapelle unserer Kirche können Sie es holen. Selbstverständlich ist aber ein Segensgebet auch ohne Weihwasser möglich. **Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Osterfest!**

## **Feiervorschlag für die Osterspeisensegnung**

**Kreuzzeichen: Im Namen des + Vaters, des + Sohnes und des + Heiligen Geistes, AMEN.**

Zu Ostern feiern wir das Leben. Jesus hat den Tod überwunden und ist auferstanden. Wir feiern auch die Zuversicht, dass Gott all unsere Wege mitgeht. Gott schenkt mit der Auferstehung seines Sohnes Leben – über den Tod hinaus. Auf ihn dürfen wir auch in dieser herausfordernden Zeit vertrauen. Hören wir nun ein Wort aus der Heiligen Schrift, das uns sagt: Wir gehen den Weg nicht allein, Gott geht mit uns!



**Lesung aus dem Evangelium nach Lukas:**

Am ersten Tag der Woche waren zwei von den Jüngern auf dem Weg in ein Dorf namens Emmaus. Sie sprachen miteinander über all das, was sich ereignet hatte. Während sie redeten, kam Jesus selbst hinzu und ging mit ihnen. Doch ihre Augen waren gehalten, sodass sie ihn nicht erkannten. Er fragte sie: "Was sind das für Dinge, über die ihr auf eurem Weg miteinander redet?" Da blieben sie traurig stehen, und der eine von ihnen - er hieß Kleopas - antwortete ihm: "Bist du so fremd in Jerusalem, dass du als Einziger nicht weißt, was in diesen Tagen dort geschehen ist?" Er fragte sie: "Was denn?" Sie antworteten ihm: "Das mit Jesus aus Nazaret."

Da sagte er zu ihnen: "Ihr Unverständigen, deren Herz zu träge ist, um alles zu glauben, was die Propheten gesagt haben." Und er legte ihnen dar, was in der gesamten Schrift über ihn geschrieben steht.

So erreichten sie das Dorf, zu dem sie unterwegs waren. Jesus tat, als wolle er weitergehen, aber sie drängten ihn und sagten: "Bleibe bei uns; denn es wird Abend, der Tag hat sich schon geneigt!"

Da ging er mit hinein, um bei ihnen zu bleiben. Und als er mit ihnen bei Tisch war, nahm er das Brot, sprach den Lobpreis, brach es und gab es ihnen.

Da wurden ihre Augen aufgetan und sie erkannten ihn; und er entschwand ihren Blicken.

Und sie sagten zueinander: "Brannte nicht unser Herz in uns, als er unterwegs mit uns redete und uns den Sinn der Schriften eröffnete?"

**Lasst uns nun Gott um seinen Segen für die Osterspeisen bitten:**

Barmherziger Gott, Dein Sohn ist nach der Auferstehung den Jüngern von Emmaus erschienen. Er hat sie auf ihrem Weg begleitet, ihnen die Schrift ausgelegt und im Brechen des Brotes seine bleibende Gegenwart zum Ausdruck gebracht. In der Taufe hast Du auch uns Deine Nähe zugesagt. Wir danken Dir, dass Du unsere Höhen und Tiefen begleitest und bitten Dich: Segne das Brot, die Eier, den Krenn, das Fleisch und alle unsere Osterspeisen und sei auch beim österlichen Mahl in unseren Häusern und Wohnungen gegenwärtig. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. Amen. *(So vorhanden, folgt die Besprengung mit Weihwasser)*

**Fürbitten: Herr, unser Gott, im Vertrauen darauf, dass du alle Wege mit uns gehst, rufen wir zu dir:**

- > Wir beten für alle, die in diesen Tagen krank, traurig, mutlos und hoffnungslos sind: Steh ihnen bei und schenke ihnen Hoffnung und Zuversicht.
- > Wir beten für alle, die sich in Seelsorge, Politik und Gesellschaft für kranke und einsame Menschen und für uns alle einsetzen: Schenke ihnen Kraft, Ausdauer und ein brennendes Herz für ihren Dienst!
- > (Tragen Sie Ihre ganz persönliche Bitte vor Gott!)
- > Wir beten für unsere Verstorbenen: Erwecke sie vom Tod und schenke ihnen das ewige Leben bei dir!

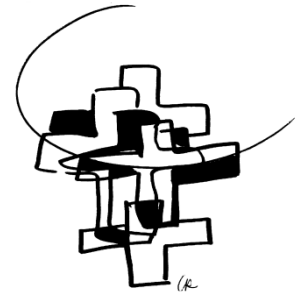
**Du, Gott, verlässt uns nicht! In diesem Vertrauen beten wir nun gemeinsam das Vater unser:**

Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute, und vergib uns unsere Schuld wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. AMEN.

**Segensgebet:**

Der liebende Gott sei vor dir, um dir den rechten Weg zu zeigen.  
Er sei neben dir, um dich in die Arme zu schließen und dich zu schützen.  
Er sei hinter dir, um dich zu bewahren vor der List anderer.  
Er sei unter dir, um dich aufzufangen, wenn du fällst.  
Er sei in dir, um dich zu trösten, wenn du traurig bist.  
Er sei über dir, um dich zu segnen.

**So schütze, segne und begleite uns + der Vater, +der Sohn und + der Heilige Geist. AMEN.**



**Seit Montag, 16. März 2020 sind alle Gottesdienste in der Kirche bis auf weiteres ausgesetzt.**

Die Kirche bleibt weiterhin während des Tages für das persönliche Gebet geöffnet. Sie haben jederzeit die Möglichkeit in ihren Anliegen eine Kerze zu entzünden, in Stille vor dem Allerheiligsten zu verweilen und eine Andacht verrichten, z. B. aus dem Gotteslob Nr. 673 – 681.

Nehmen sie auch die Möglichkeit von Gottesdienstübertragungen in Radio, Fernsehen und Internet in Anspruch. Die Sonntagspflicht ist in dieser Ausnahmesituation durch die Mitfeier dieser Gottesdienste, bzw. durch das persönliche Gebet zu Hause erfüllt.

Für die Verabschiedung von Verstorbenen melden sie sich bei uns bitte telefonisch.

**Als Pfarre möchten wir natürlich für Sie da sein. Wir sind für sie erreichbar:**

Seelsorger Mag. Laurentius: 0676 8749 3079; E-Mail: [hengsberg@graz-seckau.at](mailto:hengsberg@graz-seckau.at)

Pfarrsekretärin Theresia Muhrer: 0664 736 786 44; E-Mail: [pfarre.preding@aon.at](mailto:pfarre.preding@aon.at)

Pfarramt Preding: Tel. und Fax: 03185 / 2277; Homepage: <http://preding.graz-seckau.at>

**Sonntag, 05. April 2020: Palmsonntag**

Pfarrer Karl Stieglbauer wird um 8 Uhr 30 die Hl. Messe für die Anliegen der Pfarrbevölkerung feiern, leider ohne Beteiligung der Bevölkerung. Es werden Palmzweige gesegnet, auch jene, die Sie zu dieser Zeit zeichenhaft vor das Haus gelegt haben. Die Kirche muss während der Feier zugesperrt sein! Gesegnete Zweige können dann im Laufe des Palmsonntags und auch noch während der Woche in der Kirche abgeholt werden.

**Sie werden gebeten, die Angebote der Medien zur Mitfeier des Palmsonntagsgottesdienstes zu nützen, z. B.: ORF III, 10 Uhr.**

Im Sonntagsblatt finden Sie auch Vorschläge für eine Feier in der Familie.

**Diese Mitfeier in den Medien ist auch für die Karwoche und die Osterfesttage möglich.**